

Qualifizierung zur 6. Interkulturellen Koordination Informationsveranstaltung



GRAPHIC RECORDING
angela.gerlach.com

Regine Hartung, LI Hamburg/ BIE
Dr. Rita Panesar KWB, e.V. / KWB Hamburg





- Worum geht es in der Qualifizierung?
- Was habe ich/was hat meine Schule davon?
- Wo und wie kann ich mich bewerben?
- Worauf kommt es bei den Bewerbungen an?



Lehrkräfte werden zu Veränderungsakteuren qualifiziert, die an ihren Schulen gemeinsam mit Schulleitung und Kooperationspartner*innen **diversitätsbewusste Schulentwicklung initiieren und Projekte durchführen.**



Ziele

- Abbau des Zusammenhangs Herkunft-
Bildungserfolg an Schulen (Corona-Zeiten!)
- Kompetenz im Umgang mit **Heterogenität**
- Bewusstsein für **Diskriminierung**
- **Demokratisches und solidarisches** Handeln
in der Migrationsgesellschaft

Eckdaten der 6. Qualifizierung



- 2-jährige Ausbildung mit Qualifizierungsnachweis (ca. 100 Zeitstunden), auch Tandem-Bewerbungen möglich
- 20 Fortbildungstermine u. a. mit öffentlichen Veranstaltungen, Schulleitungsgesprächen, Coaching
- anschließend: IKO-Landeskonferenzen und Supervision (2 Termine/ ca. 6 Std. im Jahr)
- Empfehlung für Schulleitungen: Vergabe von WAZ und möglichst Einrichtung einer Beförderungsstelle für die anschließende Tätigkeit als Interkulturelle Koordination

Inhalte der Qualifizierung I:

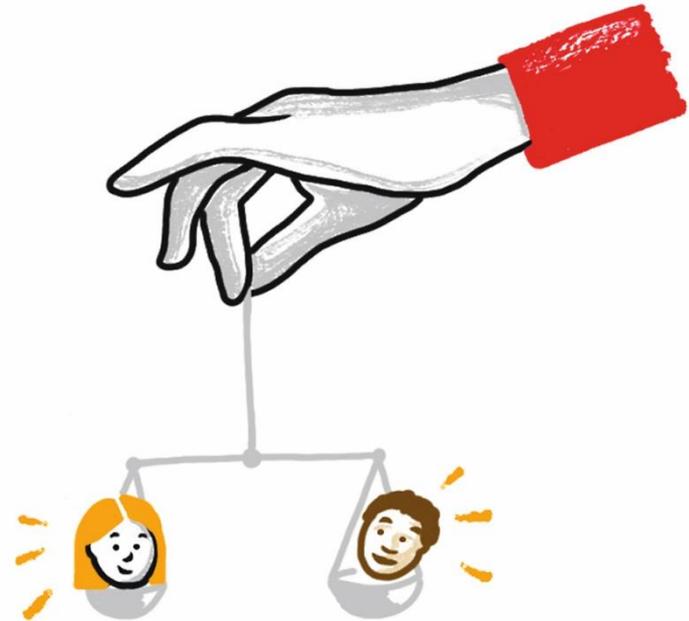
Anti Bias Arbeit: Vorurteilsbewusste Pädagogik



Inhalte der Qualifizierung 2:

Felder interkultureller Schulentwicklung

Unterrichts-,
Organisations-,
Personalentwicklung

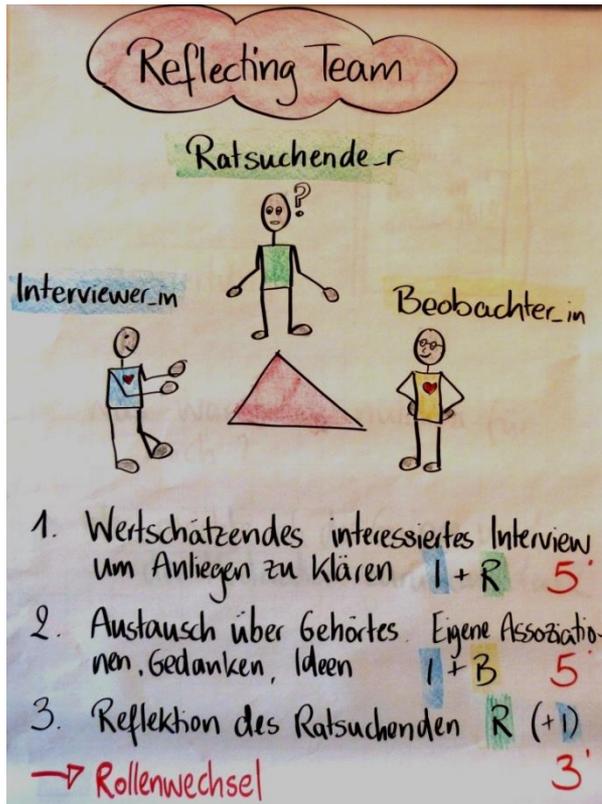


Inhalte der Qualifizierung 3:

Veränderungsmanagement
Supervision, kollegiale Beratung,
Vernetzung



Erfolgsfaktor: Stärkende Lerngemeinschaft



Interaktive Lernformen: Teilnehmerzentriert und prozessorientiert



Projekt- und Veränderungsmanagement: Vermittlung von Planungstools

Name der Schule/	
Name der interkult. Koordination	
Ausgangslage / Bedarf	
Ziel in Bezug auf die Schule	
Eigene Rolle bei der Umsetzung	
Beteiligte / relevante Akteure	
Stärken / Chancen	
Schwächen / Risiken	
Maßnahmen (mit Terminen, Deadlines, Meilensteinen)	
Erste Schritte	
Evaluierungsmethode	

Schulleitungen als relevante Akteure



Welchen Mehrwert hat die Qualifizierung?

vgl. Ergebnisse der Wissenschaftl. Evaluation der Qualifizierung durch Prof. Gomolla und Team (Helmut-Schmidt-Universität):

- Statements der teilnehmenden Schulleitungen:
Erhöhung der Handlungssicherheit in einem Feld, in dem viel Handlungsunsicherheit vorliegt
- IKOs als Brückenbauer zwischen Schule und Unterstützungsangeboten des LI und außerschulischen Anbietern sowie als Berater/-innen der diversitätsbewussten Schulentwicklung
- Evaluation Kurzfassung: vgl. www.li.hamburg.de/bie/iko

Wenn Sie Interesse haben/ Ihre Schule Interesse hat...

- Bewerbung (auch als Tandem) mit Bewerbungsformular und Unterschrift der Schulleitung und des schulischen Personalrates bis **20. Juni 2022**
- Download Formular: www.li.hamburg.de/bie/iko
- Zusage über Teilnahme: Schuljahresende
- Beginn: September 2022

Worauf kommt es bei der Bewerbung an?

- Intrinsische oder biografische Motivation sich mit Themen wie Diskriminierung, Rassismus, Bildungsgerechtigkeit auseinanderzusetzen
- Standing im Kollegium bzw. guten Draht zu Gremien und Schulleitung, Erfahrungen mit Schulentwicklung
- Commitment der Schulen und Schulleitungen
- Fachliche Kompetenz
- Beitrag zur Heterogenität der Gruppe



Wie wird die Qualifizierung angerechnet?

- Umfang der Qualifizierung: 100 Stunden in 2 Jahren
- Anrechnung der Fahrtzeiten sowie der Vor-/Nachbereitung: 10%
- spätere Anrechnung der übrigen Fortbildungsstunden, die über die Fortbildungsverpflichtung von 30 bzw. 40 Std. gehen (vgl. Bewerbungsformular)

- **Empfehlung** (vgl. Flyer, S. 7):

Bereitstellung von 2-4 WAZ und/oder Beförderungsstelle durch die Schulleitung der selbstverantworteten Schule

> **Angebot:**

unterstützende Mails/ Beratungsgespräche mit den Schulleitungen durch die Veranstalterinnen (LI und KWB),
durch die BSB (B 32-2, Referat Steigerung der Bildungschancen)

Weitere Informationen:

Regine Hartung

interkultur@li-hamburg.de

040/42 88 42-581/-583

LIB 2/ Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung am LI Hamburg

Dr. Rita Panesar

panesar@kwb.de

040/334241-422

KWB e. V./BQM Beratung Qualifizierung Migration

